Form No. 3431-368 Rev C

TORO®

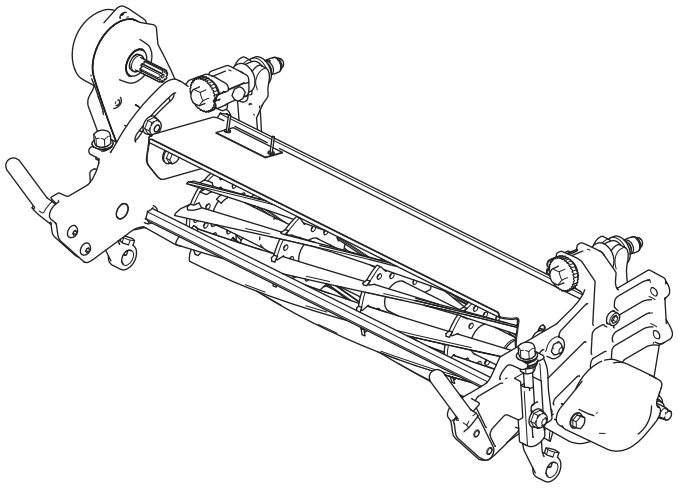
Count on it.

Bedienungsanleitung

46-cm-, 53-cm- und 66-cm-Mähwerk mit 8, 11 und 14 Messern

Mäher der Serie Greensmaster® 1018, 1021 und 1026

Modellnr. 04823—Seriennr. 400000000 und höher
Modellnr. 04824—Seriennr. 400000000 und höher
Modellnr. 04832—Seriennr. 400000000 und höher
Modellnr. 04833—Seriennr. 400000000 und höher
Modellnr. 04834—Seriennr. 400000000 und höher
Modellnr. 04842—Seriennr. 400000000 und höher
Modellnr. 04843—Seriennr. 400000000 und höher



Registrieren Sie Ihr Produkt unter www.Toro.com.
Originaldokuments (DE)

CE

3431-368 C

Dieses Produkt entspricht allen relevanten europäischen Richtlinien. Weitere Informationen finden Sie in der Einbauerklärung am Ende dieses Dokuments.

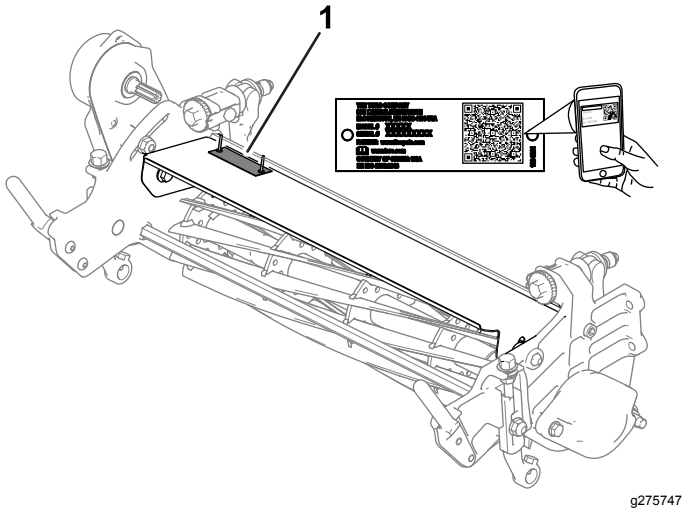
Einführung

Diese Schneideinheit ist für den Rasenschnitt von Grüns und kleinen Fairways von Golfplätzen ausgelegt. Der zweckfremde Einsatz dieser Maschine kann für Sie und Unbeteiligte gefährlich sein.

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Besuchen Sie Toro.com, hinsichtlich Produktsicherheit und Schulungsunterlagen, Zubehörinformationen, Standort eines Händlers, oder Registrierung des Produkts.

Wenden Sie sich an den Toro-Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Originalersatzteile von Toro oder weitere Informationen benötigen. Haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern der Maschine griffbereit. Bild 1 zeigt die Position der Modell- und Seriennummern am Produkt. Tragen Sie hier bitte die Modell- und Seriennummern des Geräts ein.



g275747

Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummer

Modellnr. _____

Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitshinweise werden vom Sicherheitswarnsymbol (Bild 2) gekennzeichnet. Dieses Warnsymbol weist auf eine Gefahr hin, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



g000502

Bild 2

1. Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle technische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Inhalt

Sicherheit 3
- Allgemeine Sicherheit 3
- Sicherheit der Schneideinheit 3
- Sicherheitshinweise Schnittmesser 3
- Sicherheits- und Bedienungsschilder 4

Einrichtung 5
- 1 Einbauen der Rolle 5
- 2 Befestigen der Schneideinheit an der Zugmaschine 5
- 3 Einstellen der Schneideinheit 5

Produktübersicht 7
- Technische Daten 7
- Anbaugeräte/Zubehör 7

Betrieb 7

Wartung 8
- Kontrolle des Schmierpunktes der Spindel-Antriebswelle 8
- Einstellen des Kontakts zwischen Untermesser und Spindel 8
- Einstellen des Mähwerks auf die Grünflächenbedingungen 11
- Schnitthöheneinstellung vornehmen 13
- Einstellung der Schnitthöhe 14
- Einstellen des Grasschutzblechs 15
- Warten des Untermesserträgers 16
- Wartung des Untermessers 17
- Läppen des Mähwerks 19

© 2020—The Toro® Company

8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420

Kontaktieren Sie uns unter www.Toro.com.
Druck: USA

Alle Rechte vorbehalten

Sicherheit

Diese Maschine erfüllt EN ISO 5395 ANSI B71.4-2017.

Allgemeine Sicherheit

Dieses Produkt kann Hände und Füße amputieren. Befolgen immer sämtliche Sicherheitshinweise, um schwere oder tödliche Verletzungen zu vermeiden.

- Lesen und verstehen Sie vor dem Einsatz der Maschine den Inhalt dieser *Bedienungsanleitung*.
- Konzentrieren Sie sich immer bei der Verwendung der Maschine. Tun Sie nichts, was Sie ablenken könnte, sonst können Verletzungen oder Sachschäden auftreten.
- Halten Sie Ihre Hände und Füße von beweglichen Teilen der Maschine fern.
- Bedienen Sie die Maschine niemals, wenn nicht alle Schutzvorrichtungen und Abdeckungen angebracht und funktionstüchtig sind.
- Kommen Sie Auswurföffnungen nicht zu nahe.
- Halten Sie Unbeteiligte, insbesondere Kinder, aus dem Arbeitsbereich fern. Die Maschine darf niemals von Kindern betrieben werden.
- Bevor Sie den Fahrerstand verlassen, gehen Sie wie folgt vor:
  - Stellen Sie die Maschine auf eine ebene Fläche.
  - Senken Sie des/der Mähwerk(e) ab.
  - Kuppeln Sie die Antriebe aus.
  - Aktivieren Sie ggf. die Feststellbremse (sofern vorhanden).
  - Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
  - Warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.

Der unsachgemäße Einsatz oder die falsche Wartung dieser Maschine kann zu Verletzungen führen. Halten Sie diese Sicherheitsanweisungen ein, um das Verletzungsrisiko zu verringern. Achten Sie immer auf das Sicherheitswarnsymbol⚠, es bedeutet Vorsicht, Warnung oder Gefahr – „Sicherheitshinweis“. Wenn Sie diese Anweisungen nicht einhalten, kann es zu Verletzungen ggf. tödlichen Verletzungen kommen.

Sicherheit der Schneideinheit

- Das Mähwerk ist nur dann eine komplette Maschine, wenn es auf einer Zugmaschine installiert ist. Lesen Sie die *Betriebsanleitung der Zugmaschine* sorgfältig durch, um umfassende Anweisungen für den sicheren Gebrauch der Maschine zu erhalten.
- Halten Sie die Maschine an, ziehen Sie den Schlüssel ab (sofern vorhanden) und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie das Anbaugerät prüfen, wenn Sie ein Objekt berührt haben oder die Maschine ungewöhnliche Vibrationen aufweist. Führen Sie die erforderlichen Reparaturarbeiten aus, bevor Sie die Maschine erneut einsetzen.
- Alle Teile müssen sich in gutem Zustand befinden, und alle Befestigungsteile müssen festgezogen sein. Tauschen Sie abgenutzte oder beschädigte Aufkleber aus.
- Verwenden Sie nur von Toro zugelassenes Zubehör, Anbaugeräte und Ersatzteile.

Sicherheitshinweise Schnittmesser

Ein abgenutztes oder beschädigtes Messer kann zerbrechen. Herausgeschleuderte Messerstücke können Sie oder Unbeteiligte treffen und schwere oder tödliche Verletzungen verursachen.

- Prüfen Sie das Messer regelmäßig auf Abnutzung und Defekte.
- Kontrollieren Sie die Messer vorsichtig. Wickeln Sie die Messer in einen Lappen ein oder tragen Handschuhe; gehen Sie bei der Wartung der Messer mit besonderer Vorsicht vor. Wechseln oder schärfen Sie die Messer, sie dürfen keinesfalls geglättet oder geschweißt werden.
- Denken Sie bei Maschinen mit mehreren Schnittmessern daran, dass ein sich bewegendes Messer das Mitdrehen anderer Messer verursachen kann.

Sicherheits- und Bedienungsschilder

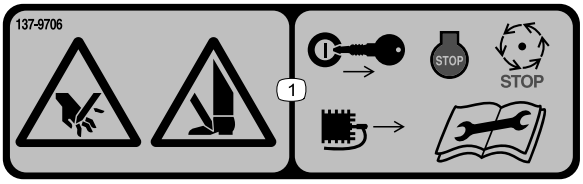
Die Sicherheits- und Anweisungsaufkleber sind gut sichtbar; sie befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.



decal120-9570

120-9570

1. Warnung: Halten Sie sich von sich drehenden Teilen fern und nehmen Sie keine Schutzbleche und Schutzvorrichtungen ab.



decal137-9706

137-9706

1. Verletzungsgefahr für Hände und Füße: Stellen Sie den Motor ab, ziehen Sie den Schlüssel oder den Zündkerzenstecker ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, lesen Sie die *Bedienungsanleitung,* bevor Sie mit den Wartungsarbeiten beginnen.

Einrichtung

1

Einbauen der Rolle

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Die Schneideinheit wird ohne Frontrolle geliefert. Kaufen Sie eine Rolle von Ihrem Händler und montieren Sie sie am Mähwerk wie folgt:

1. Entfernen Sie die Befestigungsschraube, Scheibe und Mutter, mit denen einer der Schnittthöhenarme an der Seitenplatte der Schneideinheit befestigt ist (Bild 3).

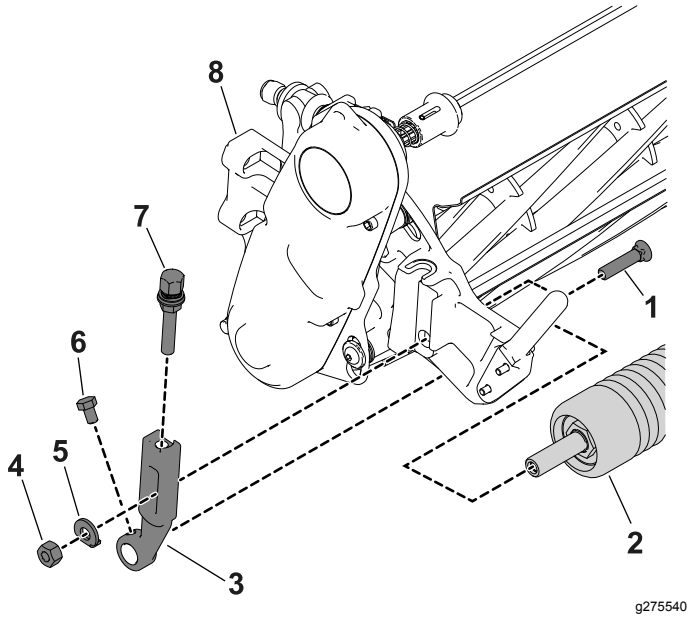


Bild 3

1. Senkschraube
2. Rolle
3. Schnitthöhenarm
4. Einstellschraube
5. Scheibe
6. Bundmutter
7. Rollenbefestigungsschraube
8. Mähwerkbaugruppe

2. Lösen Sie die Rollenbefestigungsschrauben in den Schnitthöhenarmen.
3. Schieben Sie die Rollenwelle in den Schnitthöhenarm an der entgegengesetzten Seite der Schneideinheit.
4. Schieben Sie den Schnitthöhenarm auf die Rollenwelle.
5. Befestigen Sie die Rolle lose mit den vorher entfernten Befestigungen und dem Schnitthöhenarm an der Schneideinheit.
6. Zentrieren Sie die Rolle zwischen den Schnitthöhenarmen.
7. Ziehen Sie die Rollenbefestigungsschrauben an.
8. Stellen Sie die gewünschte Schnitthöhe ein und ziehen die Montagebefestigungen am Schnitthöhenarm an.

2

Befestigen der Schneideinheit an der Zugmaschine

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Montieren Sie das Mähwerk an der Zugmaschine; weitere Informationen zum Anbau finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer *Zugmaschine*.

3

Einstellen der Schneideinheit

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Senken Sie den Griff der Antriebseinheit auf den Boden ab, um an das Mähwerk zu gelangen (Bild 4).

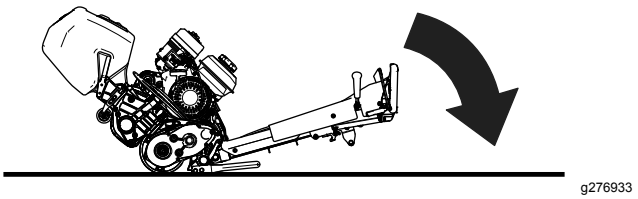


Bild 4

2. Stellen Sie das Untermesser zur Spindel ein, siehe Einstellen des Untermessers auf die Spindel (Seite 9).

3. Stellen Sie die Schnitthöhe ein, siehe Einstellen der Schnitthöhe (Seite 13).
4. Einstellen des Grasschutzblechs, siehe Einstellen des Grasschutzblechs (Seite 15).

Produktübersicht

Technische Daten

Kompatibilität der Zugmaschine	Diese Mähwerke eignen sich für die entsprechend großen Greensmaster 1018, 1021 und 1026 Zugmaschinen.		
Schnittbreite	**Modell-Nr. 04823 und 04824**	**Modell-Nr. 04832, 04833 und 04834**	**Modell-Nr. 04842 und 04843**
	46 cm	53 cm	66 cm
Schnitthöhe	Die Schnitthöhe wird an der Frontrolle mit zwei vertikalen Schrauben eingestellt und mit zwei Schrauben und Muttern arretiert.		
Schnitthöhenbereich	**1,5 mm bis 8 mm**	**6 mm bis 16 mm**	**16 mm**
	Positionieren Sie die Trommel der Zugmaschine in der Einstellung UNTEN.	Positionieren Sie die Trommel der Zugmaschine in der Einstellung OBEN.	Positionieren Sie die Trommel der Zugmaschine in der Einstellung OBEN und installieren Sie das Schnitthöhenerweiterungskit.
Spindellager	Zwei abgedichtete Kugellager aus Edelstahl mit tiefen Rillen.		
Frontrolle	Die Frontrolle hat einen Durchmesser von 6,3 cm; der Kunde kann viele Konfigurationen auswählen.		
Untermesser	Diese Maschine wird normalerweise mit einem EdgeMax Microcut-Untermesser geliefert. Optionale Untermesser mit zahlreichen Konfigurationen sind erhältlich. Das Untermesser wird an einem geschmiedeten, gusseisernen Untermesserträger mit 11 Schrauben (Greensmaster 1018), 13 Schrauben (Greensmaster 1021), oder 16 Schrauben (Greensmaster 1026) befestigt.		
Untermessereinstellung	Die Einstellung erfolgt mit zwei Schrauben an der Spindel; Aushebungen entsprechen einer Bewegung des Untermessers von jeweils 0,018 mm für jede indizierte Stellung.		
Grasschutzblech	Das Schutzblech verbessert den Grasauswurf von der Spindel bei nassen Bedingungen.		
Gegengewicht	Ein Gusseisengewicht, das gegenüber dem Antriebsmotor befestigt ist, um die Schneideinheit auszugleichen.		
Nettogewicht	**Modell-Nr. 04823 und 04824**	**Modell-Nr. 04832, 04833 und 04834**	**Modell-Nr. 04842 und 04843**
	04823: 23 kg; 04824: 24 kg	04832: 24 kg; 04833: 25 kg; 04834: 26 kg	04842: 27 kg; 04843: 29 kg
Schnitthöhe	Siehe *Bedienungsanleitung* der Zugmaschine.		

Anbaugeräte/Zubehör

Ein Sortiment an von Toro zugelassenen Anbaugeräten und Zubehör wird für diese Maschine angeboten, um den Funktionsumfang des Geräts zu erhöhen und zu erweitern. Wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler oder einen offiziellen Toro-Distributor oder navigieren Sie zu www.Toro.com für eine Liste der zugelassenen Anbaugeräte und des Zubehörs.

Verwenden Sie, um die optimale Leistung und Sicherheit zu gewährleisten, nur Originalersatzteile und -zubehörteile von Toro. Ersatzteile und Zubehör anderer Hersteller können gefährlich sein und eine Verwendung könnte die Garantie ungültig machen.

Betrieb

Weitere ausführliche Informationen zur Bedienung und Handhabung der Zugmaschine finden Sie in der *Bedienungsanleitung.* Sie müssen jeden Tag das Untermesser neu einstellen, bevor Sie die Schneideinheit nutzen können, siehe Tägliches Einstellen des Untermessers (Seite 8). Führen Sie einen Probeschnitt durch, bevor Sie auf dem Grün des Golfplatzes zu mähen beginnen, um sicherzustellen, dass die Schnittqualität Ihren Vorstellungen entspricht.

Wartung

Kontrolle des Schmierpunktes der Spindel-Antriebswelle

Wartungsintervall: Jährlich

1. Entfernen Sie die Befestigungsmittel, mit denen die Spindelantriebsbaugruppe an der Seitenplatte befestigt ist (Bild 5).

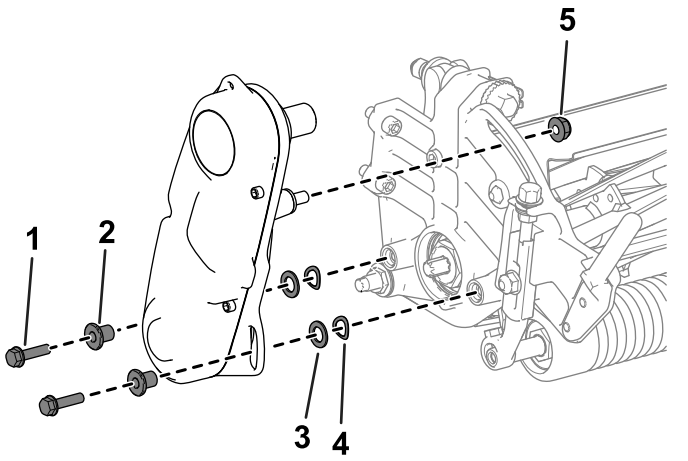


Bild 5

1. Sechskantschraube
2. Distanzstück
3. Unterlegscheibe
4. Federscheibe
5. Mutter

2. Entfernen Sie die Spindelantriebsbaugruppe, Unterlegscheiben, Federscheiben und Distanzstücke von der Seitenplatte (Bild 5).
3. Überprüfen Sie die Innenseite der Spindel-Antriebswelle für überschüssiges Fett (Bild 6).

   Ist nicht ausreichend Fett sichtbar, geben Sie mehr Fett auf die Zahlwellenverbindung.

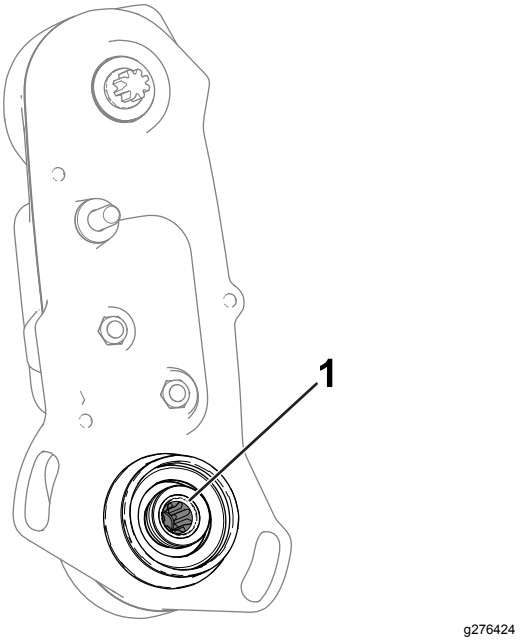


Bild 6

1. Spindel-Antriebswelle

4. Verwenden Sie die zuvor entfernten Zylinderschrauben, Unterlegscheiben und Distanzstücke, um die Spindelantriebsbaugruppe an der Seitenplatte zu befestigen.
5. Montieren Sie das Mähwerk an der Zugmaschine; weitere Informationen finden Sie in der *Bedienungsanleitung* Ihrer Zugmaschine.

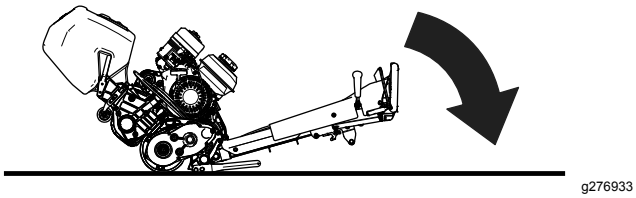
Einstellen des Kontakts zwischen Untermesser und Spindel

Tägliches Einstellen des Untermessers

Kontrollieren Sie vor dem Mähen (täglich oder nach Bedarf), ob der Kontakt zwischen Untermesser und Spindel in Ordnung ist. **Führen Sie diese Schritte aus, selbst wenn die Schnittqualität akzeptabel ist.**

Hinweis: Dieser Vorgang kann mit an der Zugmaschine installierten Mähwerken durchgeführt werden.

1. Stellen Sie den Motor der Zugmaschine ab.
2. Senken Sie den Griff der Antriebseinheit auf den Boden ab, um an das Mähwerk zu gelangen (Bild 7).

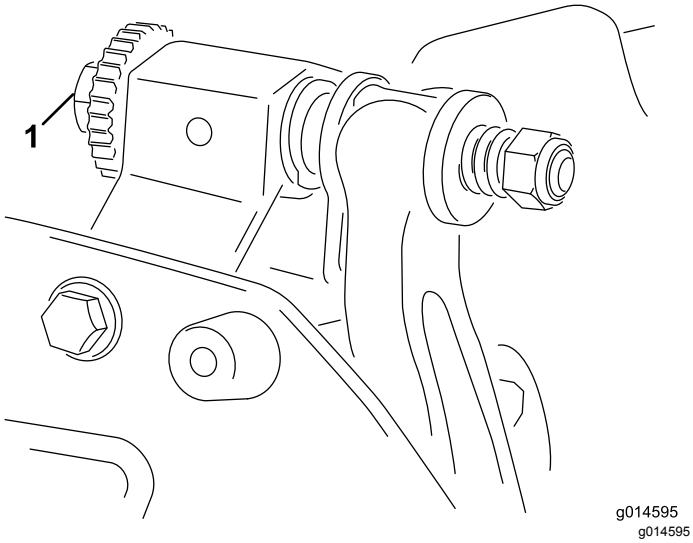


g276933

Bild 7

3. Drehen Sie die Spindel langsam rückwärts und horchen auf den Kontakt zwischen dem Untermesser und der Spindel.
   - Wenn kein Kontakt besteht, stellen Sie das Untermesser wie folgt ein.
     A. Drehen Sie die Einstellschrauben des Untermesserträgers um jeweils eine Kerbe nach rechts,Bild 8 bis Sie leichten Kontakt spüren und hören.

        Hinweis: Die Einstellschrauben des Untermesserträgers haben Aushebungen, die einer Bewegung des Untermessers von jeweils 0.018 mm entsprechen.



g014595

Bild 8

1. Einstellschraube des Untermesserträgers

     B. Legen Sie einen langen Streifen des Schnittleistungspapiers (Toro-Bestellnummer 125-5610) senkrecht zur Spindel und dem Untermesser zwischen die Spindel und das Untermesser (Bild 10) und drehen die Spindel **langsam** nach vorn; dadurch sollte das Papier zerschnitten werden. Ist dies nicht der Fall, wiederholen Sie die Schritte A und B, bis es klappt.
   - Wenn ein zu großer Kontakt bzw. Spindelwiderstand besteht, müssen Sie läppen, die Vorderseite des Untermessers erneuern oder die Schneideinheit nachschleifen, um die für einen präzisen Schnitt erforderlichen scharfen Kanten zu erhalten (weitere Angaben finden Sie in der *Anleitung von Toro zum Schärfen von Spindel- und Sichelmähern*, Formular Nr. 09168SL).

Wichtig: **Ein leichter Kontakt ist stets ideal. Wenn Sie keinen leichten Kontakt gewährleisten, schärfen sich die Kanten von Untermesser und Spindel nicht ausreichend selbst, und nach einer gewissen Betriebsdauer werden die Schnittkanten stumpf. Bei zu starkem Kontakt nutzen sich Untermesser und Spindel schneller oder ungleichmäßig ab, und die Mähqualität könnte beeinträchtigt werden.**

Hinweis: Wenn die Spindelmesser weiter gegen das Untermesser laufen, bildet sich über die gesamte Länge des Untermessers ein leichter Grat an der vorderen Schnittkantenfläche. Dieser sollte von Zeit zu Zeit mit einer Feile entfernt werden, um die Schnittleistung zu verbessern.

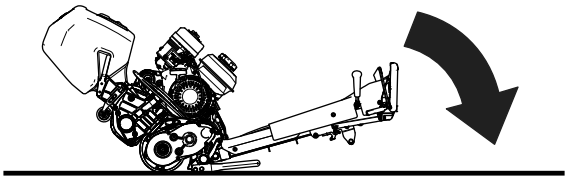
Nach längerem Betrieb bildet sich mit der Zeit an beiden Enden des Untermessers eine Riefe heraus. Um auch weiterhin einen einwandfreien Betrieb der Maschine zu gewährleisten, müssen Sie diese Kerben abrunden oder bündig zur Untermesserschnittkante feilen.

Einstellen des Untermessers auf die Spindel

Befolgen Sie diese Schritte bei der Ersteinrichtung der Schneideinheit sowie nach dem Schleifen, Läppen und der Demontage der Spindel. Diese Einstellung braucht **nicht** täglich vorgenommen zu werden.

Hinweis: Dieser Vorgang kann mit an der Zugmaschine installierten Mähwerken durchgeführt werden.

1. Stellen Sie den Motor der Zugmaschine ab.
2. Senken Sie den Griff der Antriebseinheit auf den Boden ab, um an das Mähwerk zu gelangen (Bild 9).



g276933

Bild 9

3. Drehen Sie die Spindel so, dass ein Messer die Untermesserkante zwischen den Köpfen der ersten und zweiten Untermesserschraube an der rechten Seite der Schneideinheit überquert.
4. Markieren Sie das Messer an der Stelle, an der es die Untermesserkante überquert.

   Hinweis: Dies vereinfacht spätere Einstellungen.
5. Legen Sie eine Beilagscheibe (0,05 mm) zwischen das Messer und die Untermesserkante an der Stelle, die Sie in Schritt 4 markiert haben.
6. Drehen Sie die Einstellschraube des rechten Untermesserträgers (Bild 8), bis Sie einen leichten Druck (d. h. Widerstand) an der Beilagscheibe spüren, wenn Sie sie von einer zur anderen Seite verschieben. Entfernen Sie die Beilagscheibe.
7. Drehen Sie für die linke Seite der Schneideinheit die Spindel langsam, sodass das nächstgelegene Messer die Untermesserkante zwischen den Köpfen der ersten und zweiten Schraube überquert.
8. Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6 an der linken Seite der Schneideinheit und an der Einstellschraube des linken Untermesserträgers.
9. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6, bis ein leichter Druck an den Kontaktstellen an der linken und rechten Seite der Schneideinheit besteht.
10. Drehen Sie die Einstellschraube jedes Untermesserträgers um drei Klicks nach rechts, um leichten Kontakt zwischen der Spindel und dem Untermesser zu erhalten.

    Hinweis: Bei jedem Klick der Einstellschraube des Untermesserträgers wird das Untermesser um 0,018 mm bewegt. **Ziehen Sie die Einstellschrauben nicht zu fest an.**

    Bei jedem Drehen der Einstellschraube nach rechts wird das Untermesser näher an die Spindel bewegt. Bei jedem Drehen der Einstellschraube nach links wird das Untermesser von der Spindel weg bewegt.
11. Legen Sie einen langen Streifen des Schnittleistungspapiers (Toro-Bestellnummer 125-5610) senkrecht zur Spindel und dem Untermesser zwischen Spindel und Untermesser (Bild 10) und drehen die Spindel **langsam** nach vorn; dadurch sollte das Papier zerschnitten werden. Ist dies nicht der Fall, drehen Sie jede Untermesserträger-Stellschraube um einen Klick nach rechts und wiederholen diesen Schritt, bis das Papier zerschnitten wird.

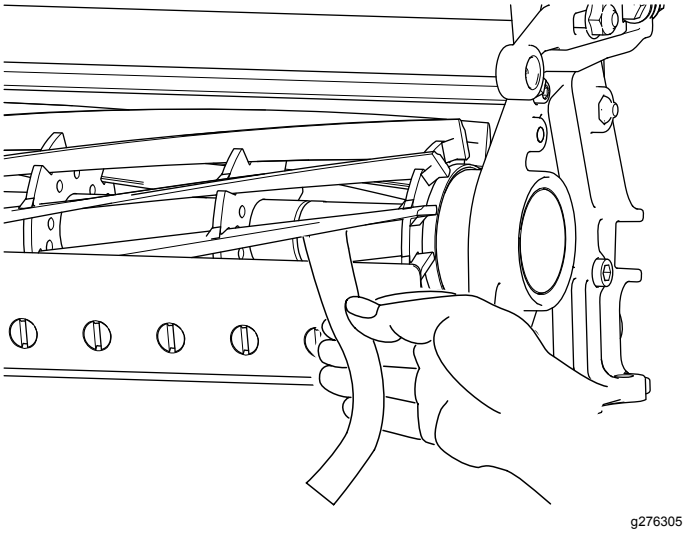


Bild 10

Hinweis: Wenn ein zu großer Kontakt bzw. Spindelwiderstand besteht, müssen Sie läppen, die Vorderseite des Untermessers erneuern oder die Schneideinheit nachschleifen, um die für einen präzisen Schnitt erforderlichen scharfen Kanten zu erhalten (weitere Angaben finden Sie in der *Anleitung von Toro zum Schärfen von Spindel- und Sichelmähern*, Formular Nr. 09168SL).

Einstellen des Mähwerks auf die Grünflächenbedingungen

Verwenden Sie die folgenden Tabellen, um das richtige Untermesser und die richtige Spindel zu bestimmen, die für Ihre Rasenverhältnisse erforderlich ist. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Toro-Vertragshändler, um weitere Untermesser und Spindeln zu erwerben.

Anweisungen zum Einstellen der entsprechenden Schnitthöhe auf Ihre Rasenbedingungen finden Sie unter Einstellung der Schnitthöhe (Seite 14).

Untermesser

Bestellnummer	Beschreibung	-Zugmaschine	Schnitthöhenbereich	Kommentare
98-7261	Microcut	Greensmaster 1018	1,57-3,1 mm	Nicht so kräftig
117-1530	EdgeMax Microcut	Greensmaster 1018	1,57-3,1 mm	Standard Greensmaster 1018
98-7260	Tournament	Greensmaster 1018	3,1-6,0 mm	Nicht so kräftig
117-1532	EdgeMax Tournament	Greensmaster 1018	3,1-6,0 mm	Haltbarer
110-2300	Erweiterter Microcut	Greensmaster 1018	1,57-3,1 mm	Nicht so kräftig
110-2301	Low-Cut	Greensmaster 1018	6,0 mm und höher	Aggressiver
139-4318	Edgemax Short Microcut	Greensmaster 1018	1,57-3,1 mm	Aggressiver
139-4319	Edgemax Short Tournament	Greensmaster 1018	3,1-6,0 mm	Aggressiver
93-4262	Microcut	Greensmaster 1021	1,57-3,1 mm	Nicht so kräftig
115-1880	EdgeMax Microcut	Greensmaster 1021	1,57-3,1 mm	Standard Greensmaster 1021
93-4263	Tournament	Greensmaster 1021	3,1-6,0 mm	Nicht so kräftig
115-1881	EdgeMax Tournament	Greensmaster 1021	3,1-6,0 mm	Haltbarer
93-4264	Low-Cut	Greensmaster 1021	6,0 mm und höher	Aggressiver
108-4302	Extended Tournament	Greensmaster 1021	3,1-6,0 mm	Nicht so kräftig
108-4303	Erweiterter Microcut	Greensmaster 1021	1,57-3,1 mm	Nicht so kräftig
139-4320	Edgemax Short Microcut	Greensmaster 1021	1,57-3,1 mm	Aggressiver
139-4321	Edgemax Short Tournament	Greensmaster 1021	3,1-6,0 mm	Aggressiver
94-6392	High-Cut	Greensmaster 1021	6,0 mm und höher	Abschläge
63-8610	Fairway	Greensmaster 1021	ab 8,0 mm	Aggressiver
112-9275	Microcut	Greensmaster 1026	Unter 3,1 mm	Nicht so kräftig
94-5885	Tournament	Greensmaster 1026	3,1-6,0 mm	Nicht so kräftig

Untermesser (cont'd.)

104-2646	High-Cut	Greensmaster 1026	6,0 mm und höher	Abschläge
93-9015	Low-Cut	Greensmaster 1026	6,0 mm und höher	Standard Greensmaster 1026
117-1548	EdgeMax Tournament	Greensmaster 1026	1,52 bis 3,1 mm	Haltbarer
139-4322	Edgemax Short Microcut	Greensmaster 1026	1,57-3,1 mm	Aggressiver
139-4323	Edgemax Short Tournament	Greensmaster 1026	3,1-6,0 mm	Aggressiver
139-4324	EdgeMax Microcut	Greensmaster 1026	1,57-3,1 mm	Haltbarer
107-8181	Fairway	Greensmaster 1026	ab 8,0 mm	Aggressiver

Rollen

Bestellnummer	Beschreibung	-Zugmaschine	Material
04804	Verschachtelte Wiehle-Rolle	Greensmaster 1018	Aluminium
04814	Voll	Greensmaster 1018	Aluminium
04148	Vordere, schmale und lange Wiehle-Rolle	Greensmaster 1018	Aluminium
04805	Verschachtelte Wiehle-Rolle	Greensmaster 1021	Aluminium
04815	Voll	Greensmaster 1021	Aluminium
04825	Breite Wiehle-Rolle	Greensmaster 1021	Aluminium
04141	Vordere, schmale und lange Wiehle-Rolle	Greensmaster 1021	Aluminium
04249	Teilung voll	Greensmaster 1021	Stahl
04250	Geteilte schmale Wiehle-Rolle	Greensmaster 1021	Aluminium
04267	Paspalum	Greensmaster 1021	Aluminium
04806	Verschachtelte Wiehle-Rolle	Greensmaster 1026	Aluminium
04816	Voll	Greensmaster 1026	Aluminium
04826	Breite Wiehle-Rolle	Greensmaster 1026	Aluminium
04146	Vordere, schmale und lange Wiehle-Rolle	Greensmaster 1026	Aluminium
139-4345	Teilung voll	Greensmaster 1026	Stahl
139-4350	Geteilte schmale Wiehle-Rolle	Greensmaster 1026	Aluminium

Hinweis: Jede Rolle hat einen Durchmesser von 63,5 mm.

Schnitthöheneinstellung vornehmen

Stellen Sie die Schnitthöhe mit einer Schnitthöhenlehre auf die gewünschte Höhe ein und stellen Sie sicher, dass Ihr Mähwerk mit einem Untermesser ausgestattet ist, das für Ihre gewünschte Schnitthöhe am besten geeignet ist; siehe Einstellen des Mähwerks auf die Grünflächenbedingungen (Seite 11).

Ändern der Schnitthöheneinstellungs-Messlehre

Ehe Sie die Schnitthöhe verändern können, müssen Sie die Schnitthöheneinstellungs-Messlehre wie folgt einstellen:

1. Lösen Sie die Mutter an der Messlehre und stellen Sie die Einstellschraube auf die gewünschte Schnitthöhe ein (Bild 11).

   Hinweis: Der Abstand zwischen dem unteren Ende des Schraubenkopfs und der Stirnseite der Messlehre ist die Schnitthöhe.

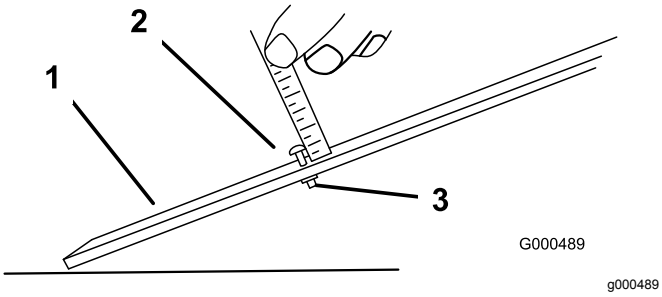


Bild 11

1. Messlehre
2. Höhenstellschraube
3. Mutter

2. Ziehen Sie die Mutter fest.

Einstellen der Schnitthöhe

1. Lösen Sie die Sicherungsmuttern, mit denen die Schnitthöhenarme an den Seitenplatten des Mähwerks befestigt sind (Bild 12).

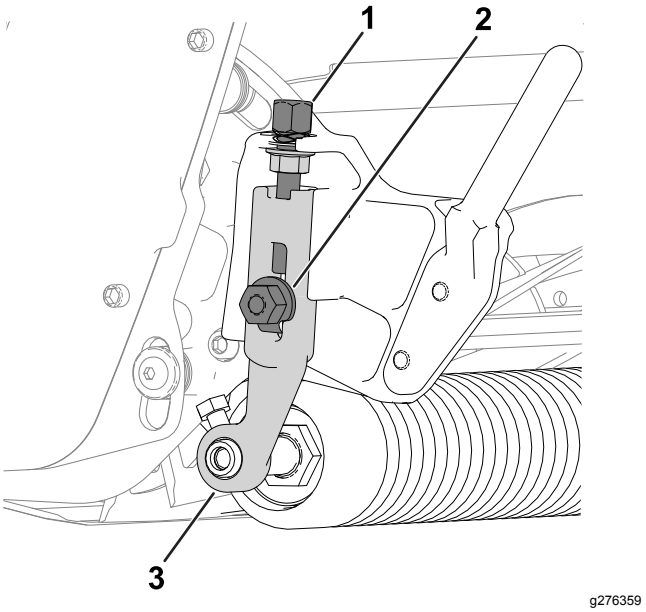


Bild 12

1. Einstellschraube
2. Sicherungsmutter
3. Schnitthöhenarm

2. Haken Sie den Schraubenkopf der Schnitthöheneinstellungs-Messlehre auf der rechten Seite der Schnittkante des Untermessers ein, und stützen Sie das hintere Ende der Leiste auf der Antriebsrolle ab (Bild 13).

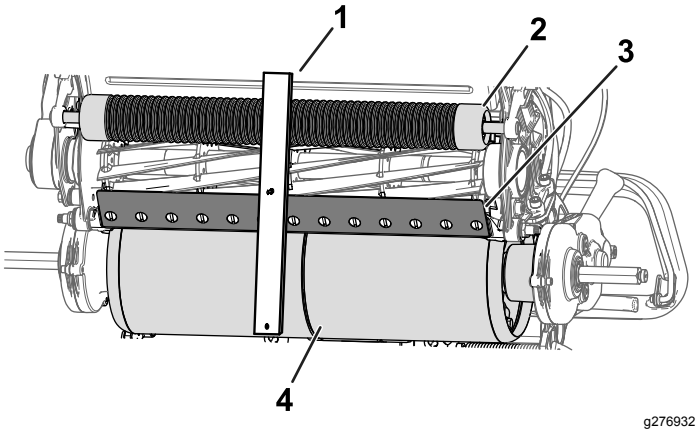


Bild 13

1. Messlehre
2. Rolle
3. Untermesser
4. Antriebstrommel

3. Drehen Sie die Einstellschraube, bis die Rolle vorne die Messlehre berührt.
4. Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3 für die linke Seite.

5. Stellen Sie beide Enden der Rolle ein, bis die ganze Rolle parallel zum Untermesser ist.

   Wichtig: **Bei einer ordnungsgemäßen Einstellung berühren die Rolle und die Antriebstrommel die Messlehre, und die Schraube schließt mit dem Untermesser ab. Dies gewährleistet eine identische Schnitthöhe an beiden Seiten des Untermessers.**

6. Ziehen Sie die Muttern so fest an, dass die Scheibe keinen Spielraum hat.
7. Kontrollieren Sie, dass die Schnitthöheneinstellung in Ordnung ist und wiederholen den Vorgang falls erforderlich.

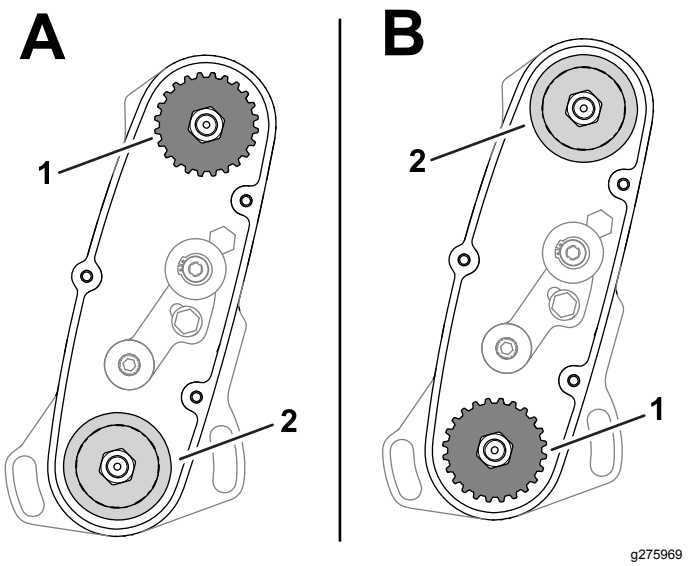
- Positionieren Sie die Antriebstrommel bei einer Schnitthöhe von mehr als 8 mm in der Position OBEN, siehe *Betriebsanleitung* Ihrer Maschine.
- Montieren Sie für Schnitthöhen über 16 mm das Schnitthöhenerweiterungskit. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Toro-Vertragshändler, um dieses Kit zu erwerben.

Einstellung der Schnitthöhe

Die Schnitthöhe wird durch die folgenden Maschineneinstellungen bestimmt:

- **Spindeldrehzahl**: Die Spindeldrehzahl kann auf eine hohe oder niedrige Drehzahl eingestellt werden; siehe *Betriebsanleitung* Ihrer Zugmaschine.
- **Stellung der Spindelantriebsscheibe**: Die Spindelantriebsscheiben (22 Zähne und 24 Zähne) können in zwei Stellungen eingestellt werden:
  - **OBERE POSITION:** “A” in Bild 14
  - **UNTERE POSITION:** “B” in Bild 14

  Hinweis: Die Riemenscheibenstellung ist werkseitig auf die Position UNTEN eingestellt.



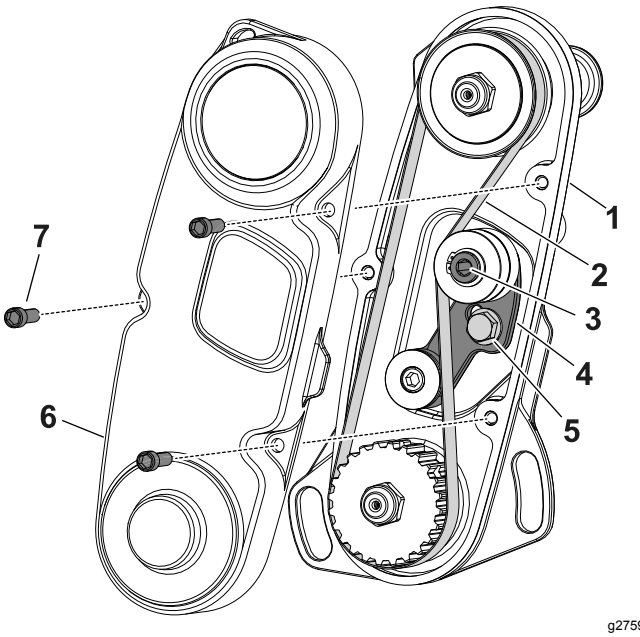
g275969

Bild 14

1. Riemenscheibe (24 Zähne)
2. Riemenscheibe (22 Zähne)

Um die Stellung der Riemenscheiben einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Entfernen Sie die Riemenabdeckung, um den Riemen freizulegen (Bild 15).



g275967

Bild 15

1. Gehäuse der Spindelantriebsbaugruppe
2. Riemen
3. Innensechskant Spannarm
4. Spannarm
5. Spannarmschraube
6. Riemenabdeckung
7. Sechskantschraube

2. Lösen Sie die Schraube des Spannarms und drehen Sie den Spannarm (Bild 15), um die Spannung auf dem Riemen zu lösen.

3. Nehmen Sie den Riemen ab (Bild 15).
4. Lösen Sie die Mutter an jeder Riemenscheibe, entfernen Sie die Riemenscheiben und montieren Sie die Riemenscheiben mit den Muttern in der gewünschten Konfiguration.

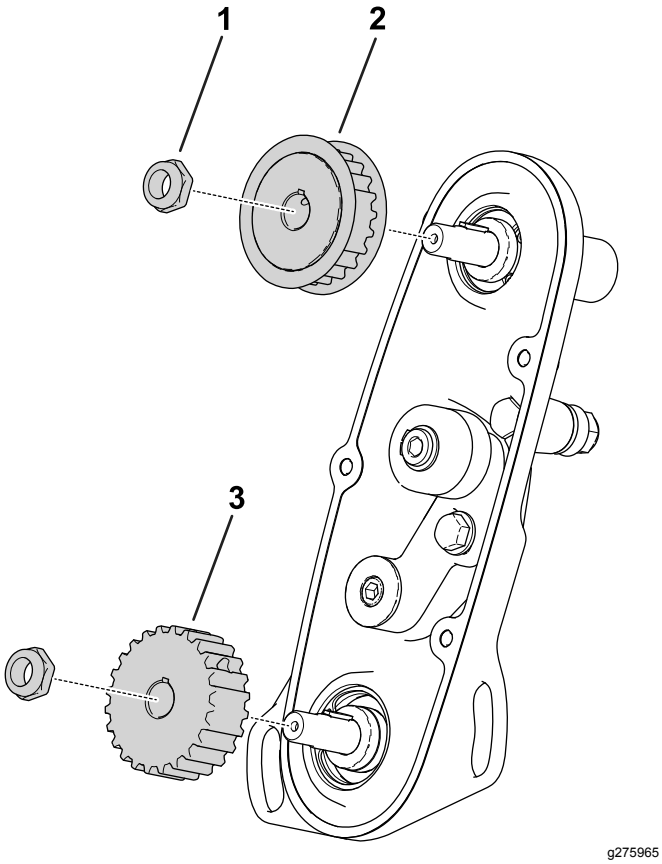


Bild 16

1. Mutter
2. Riemenscheibe (22 Zähne)
3. Riemenscheibe (24 Zähne)

5. Ziehen Sie die Muttern der Riemenscheibe mit einem Drehmoment von 37-45 Nm an
6. Montieren Sie den Riemen und spannen Sie den Riemen, indem Sie die Innensechskantschraube auf ein Drehmoment von 4 bis 5 Nm ein, wie in Bild 15 dargestellt.
7. Ziehen Sie die Schraube des Spannarms an und montieren Sie die Riemenabdeckung.

Einstellen des Grasschutzblechs

Stellen Sie das Grasschutzblech wie folgt ein, um sicherzustellen, dass das Schnittgut sauber aus dem Spindelbereich ausgeworfen wird:

Hinweis: Das Grasschutzblech kann an geänderte Rasenbedingungen angepasst werden. Bei sehr trockenem Gras sollte der Abstand des Grasschutzblechs zur Spindel kleiner ausfallen. Umgekehrt sollte das Grasschutzblech bei nassen Einsatzbedingungen in größerem Abstand zur Spindel befestigt werden. Für optimale Leistung sollte das Grasschutzblech parallel zur Spindel sein. Eine Neueinstellung der Leiste ist immer erforderlich, nachdem die Spindel geschärft wurde.

1. Lockern Sie die Schrauben, mit denen das Grasschutzblech am Mähwerk befestigt ist (Bild 17).

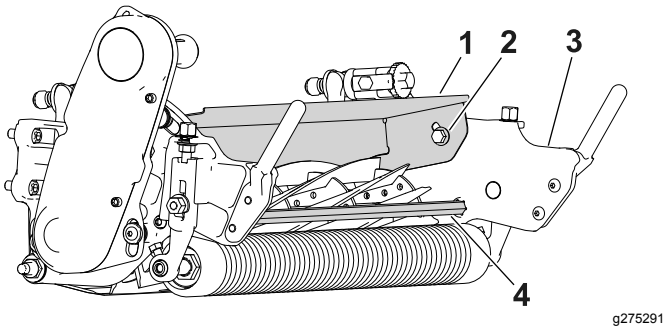


Bild 17

1. Grasschutzblech
2. Schraube (2)
3. Seitenplatte
4. Stützstange

2. Führen Sie eine Fühlerlehre (1,5 mm) zwischen Spindeloberseite und Grasschutzblech ein und ziehen Sie danach die Schrauben an.

   Wichtig: **Achten Sie darauf, dass das Grasschutzblech und die Spindel über die gesamte Spindellänge den gleichen Abstand voneinander haben.**

   Hinweis: Stellen Sie den Abstand abhängig von den jeweiligen Rasenbedingungen ein.

Warten des Untermesserträgers

Der Untermesserträger und das Untermesser sollten nur von einem ausgebildeten Mechaniker gewartet werden, um Schäden an der Spindel, dem Untermesser und dem Untermesserträger zu vermeiden. Idealerweise lassen Sie Ihre Schneideinheit von Ihrem Vertragshändler von Toro warten. In der *Wartungsanleitung* Ihrer Zugmaschine finden Sie ausführliche Anleitungen und Abbildungen zur Wartung des Untermessers und erfahren, welche Spezialwerkzeuge benötigt werden. Sollten Sie je selbst das Untermesser ein- oder ausbauen oder dieses warten müssen, erfahren Sie nachfolgend, wie vorzugehen ist.

Wichtig: **Halten Sie sich beim Warten des Untermessers bitte strikt an die in Ihrer *Wartungsanleitung* beschriebenen Vorgehensweisen. Bei einem falschen Einbau oder Schleifen des Untermessers riskieren Sie Schäden an der Spindel, dem Untermesser und dem Untermesserträger.**

Entfernen des Untermesserträgers

1. Drehen Sie die Einstellschraube des Untermesserträgers nach links, um den Abstand zwischen dem Untermesser und der Spindel zu vergrößern (Bild 18).

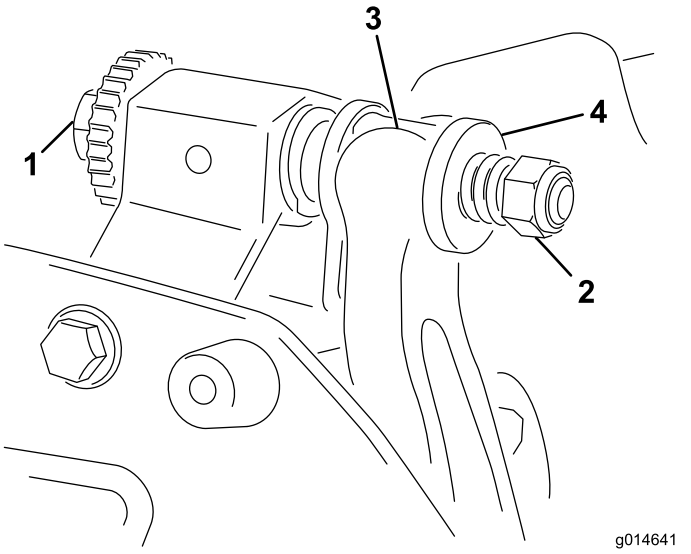


Bild 18

1. Einstellschraube des Untermesserträgers
2. Federspannungsmutter
3. Untermesserträger
4. Scheibe

2. Drehen Sie die Federspannungsmutter so weit hinaus, bis die Scheibe nicht mehr gegen den Untermesserträger angespannt ist (Bild 18).
3. Lösen Sie auf jeder Seite der Maschine die Sicherungsmutter, die in Bild 19 dargestellt ist.

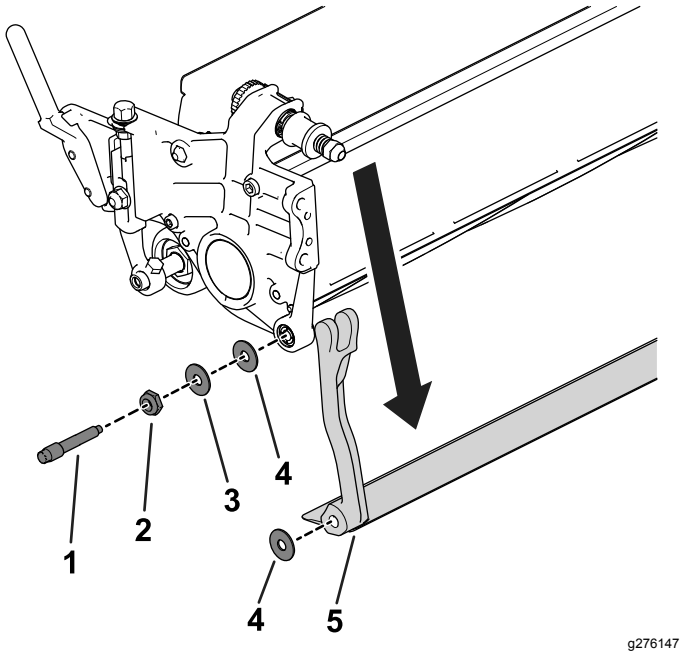


Bild 19

1. Schraube des Untermesserträgers
2. Mutter
3. Metallscheibe
4. Kunststoffscheibe
5. Untermesserträger

4. Nehmen Sie jede Schraube des Untermesserträgers ab, damit der Untermesserträger nach unten gezogen und von der Schneideinheit entfernt werden kann (Bild 19).

   Bewahren Sie die beiden Stahl- und die Kunststoffscheibe von den beiden Enden des Untermessers auf (Bild 19).

Einbauen des Untermesserträgers

1. Montieren Sie den Untermesserträger. Positionieren Sie die Befestigungsohren zwischen den Scheiben und der Untermesserträger-Stellschraube (Bild 18).
2. Befestigen Sie den Untermesserträger mit den Untermesserträgerschrauben (Muttern an den Schrauben) und den 3 Scheiben (6 insgesamt) an jeder Seitenplatte.
3. Legen Sie eine Nylonscheibe an jede Seite des Seitenplattenansatzes. Legen Sie eine Stahlscheibe außen auf jede Nylonscheibe (Bild 19).
4. Ziehen Sie die Schrauben des Untermesserträgers bis auf 27-36 Nm an.
5. Ziehen Sie die Sicherungsmuttern an, bis die Stahlscheiben kein Spiel haben, sich aber noch von Hand drehen lassen. Die Scheiben innen können einen Abstand aufweisen.

   ***Wichtig:* Ziehen Sie die Sicherungsmuttern nicht zu fest an, da sich sonst die Seitenplatten verformen können.**
6. Ziehen Sie die Federspannungsmutter an, bis die Feder zusammengedrückt ist, drehen Sie sie dann eine 1/2 Umdrehung heraus (Bild 20).

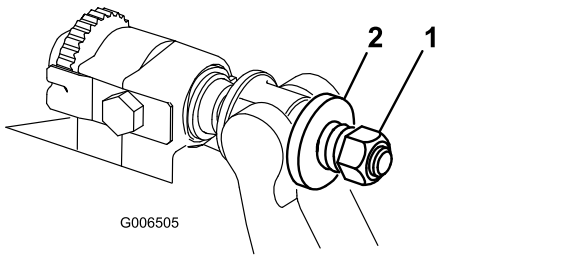


Bild 20

1. Federspannungsmutter
2. Feder

7. Stellen Sie das Untermesser zur Spindel ein, siehe Einstellen des Untermessers auf die Spindel (Seite 9).

Wartung des Untermessers

Einbau des Untermessers

1. Entfernen Sie Rost, Ablagerungen und Korrosion von der Oberfläche des Untermessers und tragen Sie eine dünne Schicht Öl auf die Oberfläche des Untermessers auf.
2. Reinigen Sie die Schraubengewinde.
3. Tragen Sie Gewindesicherungslack auf die Schrauben auf und befestigen Sie das Untermesser am Untermesserträger.

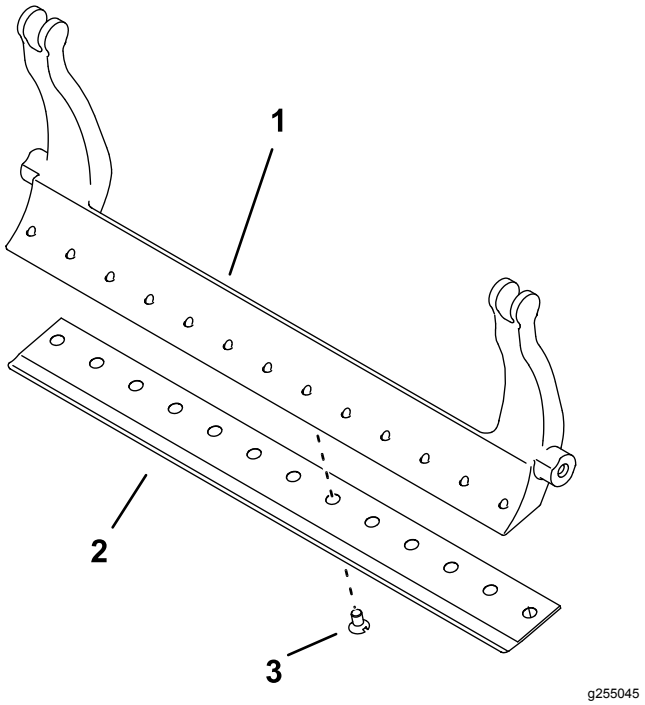


Bild 21

1. Untermesserträger
2. Untermesser
3. Schraube

4. Ziehen Sie die Schrauben auf ein Drehmoment von 1 Nm an.
5. Arbeiten Sie von der Mitte des Untermessers aus und ziehen Sie die Schrauben auf ein Drehmoment von 23 bis 28 Nm an.

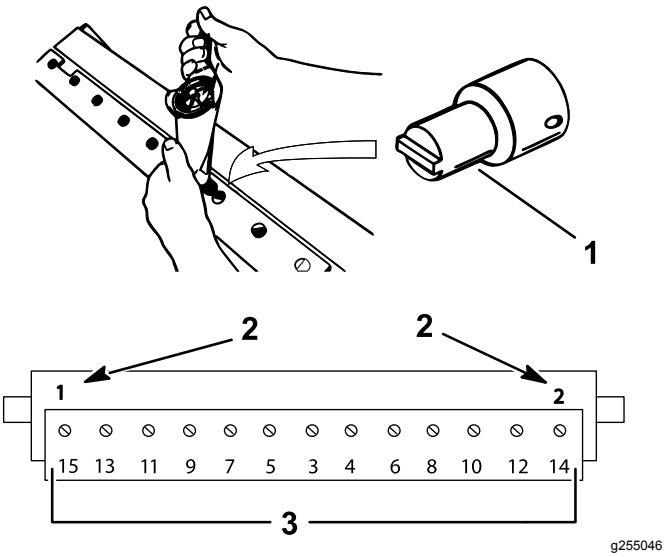


Bild 22

1. Schraubwerkzeug für Untermesser
2. Installieren und drehen Sie diese zuerst auf ein Drehmoment von 1 Nm an.
3. Auf ein Drehmoment von 23-28 Nm festziehen.

6. Schleifen Sie das Untermesser.

Vorbereiten der Spindel für das Schleifen

1. Stellen Sie sicher, dass alle Teile der Schneideinheit in gutem Zustand sind und beheben Sie alle Probleme vor dem Schleifen.
2. Halten Sie sich an die Anweisungen des Herstellers der Schleifmaschine und schleifen Sie die Mähspindel, bis sie die folgenden technischen Daten erfüllt.

Technische Daten für das Schleifen der Spindel	
Neuer Spindeldurchmesser	128,5 mm
Spindeldurchmesser, Wartungslimit	114,3 mm / 4,5 inches
Messer-Einzugswinkel	30° ± 5°
Breite der Messerkante	1,0 mm
Breitenbereich der Messerkante	0,8-1,2 mm
Spindeldurchmesserabschrägung, Wartungslimit	0,25 mm / 0,01 inch

Hinterschleifen der Spindel

Die neue Spindel hat eine Kante von 1,3 mm bis 1,5 mm und einen Hinterschliff von 30°.

Wenn die Kante breiter als 3 mm ist, tun Sie Folgendes:

1. Tragen Sie einen Hinterschliff von 30° auf alle Messerspindeln auf, bis die Kante 1,3 mm breit ist (Bild 23.

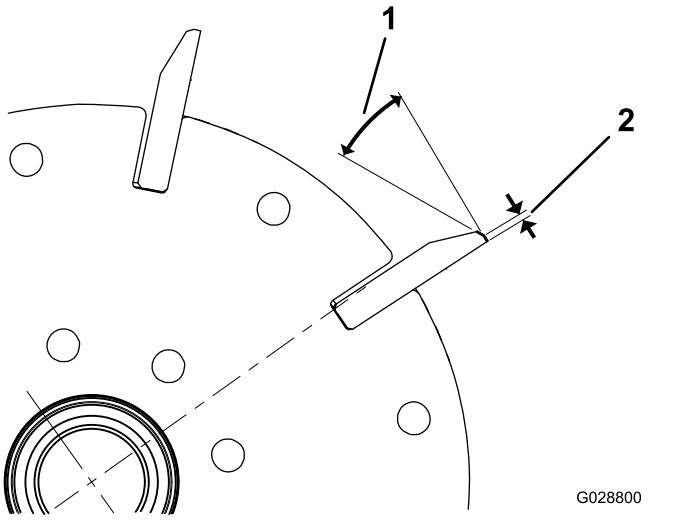


Bild 23

1. 30°
2. 1,3 mm

2. Drehschleifen Sie die Spindel, um einen Spindelauslauf unter 0,025 mm zu erzielen.

Hinweis: Dies vergrößert die Kantenbreite etwas.

3. Stellen Sie die Schneideinheit ein, siehe *Bedienungsanleitung* der Schneideinheit.

Hinweis: Um die Kante der Spindel und des Untermessers länger scharf zu halten, prüfen Sie nach dem Schleifen der Spindel und/oder des Untermessers nach dem Mähen von sechs Grüns den Kontakt zwischen Spindel und Untermesser erneut, da alle Grate entfernt sind. Grate können zu einem falschen Abstand zwischen Spindel und Untermesser führen; dies beschleunigt die Abnutzung.

Untermesser-Schleifspezifikationen

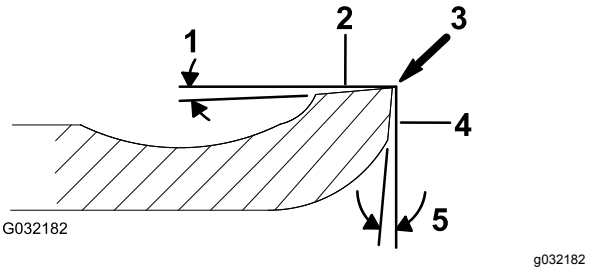


Bild 24

1. Freiwinkel
2. Deckfläche
3. Grat entfernen
4. Frontfläche
5. Frontwinkel

Freiwinkel bei Standard-Untermesser	Mindestens 3°
Freiwinkel bei verlängertem Untermesser	7° Minimum
Frontwinkelbereich	13° bis 17°

Prüfen der oberen Schleifneigung

Die Neigung, den Sie zum Schleifen der Untermesser verwenden, spielt eine große Rolle.

Prüfen Sie mit dem Neigungsmesser (Toro-Bestellnummer 131-6828) und der Neigungsmesserbefestigung (Toro-Bestellnummer 131-6829) die von der Schleifmaschine erstellte Neigung und korrigieren Sie dann mögliche Ungenauigkeiten der Schleifmaschine.

1. Positionieren Sie den Neigungsmesser an der Unterseite des Untermessers, wie in Bild 25 abgebildet.

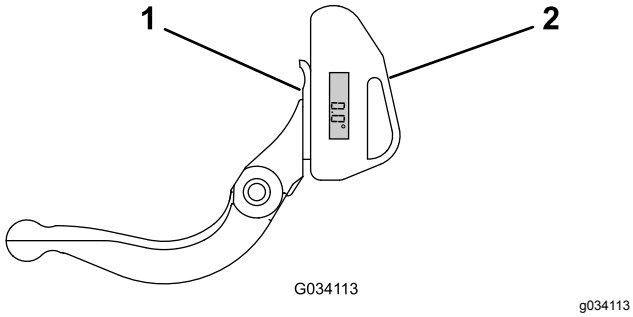


Bild 25

1. Untermesser (vertikal)
2. Neigungsmesser

2. Drücken Sie die Taste „Alt Zero“ auf dem Neigungsmesser.
3. Legen Sie die Neigungsmesserbefestigung an die Kante des Untermessers, sodass die Kante des Magnets bündig mit der Kante des Untermessers ist (Bild 26).

   Hinweis: Die digitale Anzeige sollte in diesem Schritt von der gleichen Seite wie in Schritt 1 sichtbar sein.

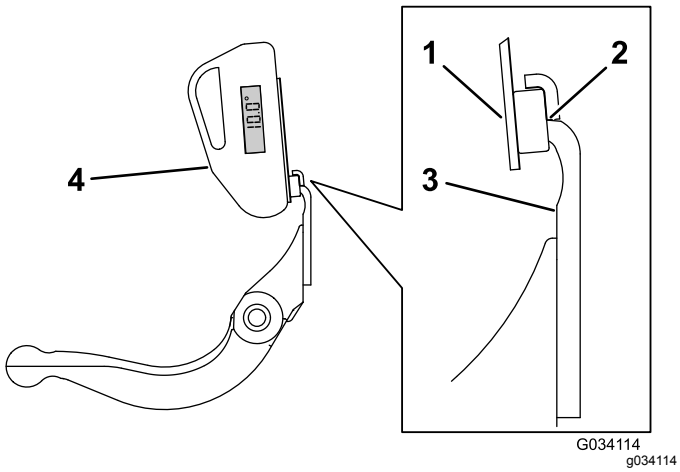


Bild 26

1. Neigungsmesserbefestigung
2. Kante des Magnets, die bündig mit der Kante des Untermessers ist.
3. Untermesser
4. Neigungsmesser

4. Legen Sie den Neigungsmesser auf die Befestigung, wie in Bild 26 abgebildet.

   Hinweis: Dies ist die Neigung, die die Schleifmaschine erstellt; sie sollte innerhalb von 2 Grad der empfohlenen oberen Schleifneigung sein.

Läppen des Mähwerks

Verwenden Sie zum Läppen der Mähwerke das Access-Läpp-Kit (Modell-Nr. 139-4342) oder das Läpp-Kit (Modell-Nr. 04800); siehe Installationsanweisungen in der *Bedienungsanleitung* des Kits. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Toro-Vertragshändler, um eines dieser Kits zu erwerben.

Hinweise:

Hinweise:

Einbauerklärung

The Toro Company, 8111 Lyndale Ave., South Bloomington, MN, USA erklärt, dass das (die) folgende(n) Gerät(e) den aufgeführten Richtlinien entsprechen, wenn es (sie) gemäß der beiliegenden Anweisungen an bestimmten Toro Modellen montiert werden, wie in der relevanten Konformitätsbescheinigung angegeben.

Modellnr.	Seriennr.	Produktbeschreibung	Rechnungsbeschreibung	Allgemeine Beschreibung	Richtlinie
04823	400000000 und höher	46-cm-Mähwerk mit 11 Messern, Greensmaster 1018 Mäher	11-BLADE 18IN FIXED CUTTING UNIT	Rasenmäher	2000/14/EG 2006/42/EG
04824	400000000 und höher	46-cm-Mähwerk mit 14 Messern, Greensmaster 1018 Mäher	14-BLADE 18IN FIXED CUTTING UNIT	Rasenmäher	2000/14/EG 2006/42/EG
04832	400000000 und höher	54-cm-Mähwerk mit 8 Messern, Greensmaster 1021 Mäher	8-BLADE 21IN FIXED CUTTING UNIT	Rasenmäher	2000/14/EG 2006/42/EG
04833	400000000 und höher	54-cm-Mähwerk mit 11 Messern, Greensmaster 1021 Mäher	11-BLADE 21IN FIXED CUTTING UNIT	Rasenmäher	2000/14/EG 2006/42/EG
04834	400000000 und höher	54-cm-Mähwerk mit 14 Messern, Greensmaster 1021 Mäher	14-BLADE 21IN FIXED CUTTING UNIT	Rasenmäher	2000/14/EG 2006/42/EG
04842	400000000 und höher	66-cm-Mähwerk mit 8 Messern, Greensmaster 1026 Mäher	8-BLADE 26IN FIXED CUTTING UNIT	Rasenmäher	2000/14/EG 2006/42/EG
04843	400000000 und höher	66-cm-Mähwerk mit 11 Messern, Greensmaster 1026 Mäher	11-BLADE 26IN FIXED CUTTING UNIT	Rasenmäher	2000/14/EG 2006/42/EG

Relevante technische Angaben wurden gemäß Teil B von Anhang VII von 2006/42/EG zusammengestellt.

Toro sendet auf Anfrage von Staatsbehörden relevante Informationen zu dieser teilweise fertiggestellten Maschine. Die Informationen werden elektronisch gesendet.

Diese Maschine darf nicht in Betrieb genommen werden, bis sie in zugelassene Modelle von Toro eingebaut ist, wie in der zugehörigen Konformitätsbescheinigung angegeben und gemäß allen Anweisungen, wenn sie als konform mit allen relevanten Richtlinien erklärt werden kann.

Zertifiziert:



John Heckel
Leitender Konstruktionsmanager
8111 Lyndale Ave. South
Bloomington, MN 55420, USA
February 15, 2019

offizieller Vertragshändler:

Marcel Dutrieux
Manager European Product Integrity
Toro Europe NV
Nijverheidsstraat 5
2260 Oevel
Belgium

EEA/UK Datenschutzerklärung

Toros Verwendung Ihrer persönlichen Informationen

The Toro Company („Toro“) respektiert Ihre Privatsphäre. Wenn Sie unsere Produkte kaufen, können wir bestimmte persönliche Informationen über Sie sammeln, entweder direkt von Ihnen oder über Ihre lokale Toro-Niederlassung oder Ihren Händler. Toro verwendet diese Informationen, um vertragliche Verpflichtungen zu erfüllen – z. B. um Ihre Garantie zu registrieren, Ihren Garantieanspruch zu bearbeiten oder Sie im Falle eines Rückrufs zu kontaktieren – und für legitime Geschäftszwecke – z. B. um die Kundenzufriedenheit zu messen, unsere Produkte zu verbessern oder Ihnen Produktinformationen zur Verfügung zu stellen, die für Sie von Interesse sein könnten. Toro kann die Informationen im Rahmen dieser Aktivitäten an Toro Tochtergesellschaften, Händler oder Geschäftspartner weitergeben. Wir können auch persönliche Daten offenlegen, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist oder im Zusammenhang mit dem Verkauf, Kauf oder der Fusion eines Unternehmens. Toro verkauft Ihre persönlichen Informationen niemals an anderen Unternehmen.

Speicherung Ihrer persönlichen Daten

Toro wird Ihre persönlichen Daten so lange aufbewahren, wie es für die oben genannten Zwecke relevant ist und in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen. Für weitere Informationen über die geltenden Aufbewahrungsfristen wenden Sie sich bitte an legal@toro.com.

Toros Engagement für Sicherheit

Ihre persönlichen Daten können in den USA oder einem anderen Land verarbeitet werden, in dem möglicherweise weniger strenge Datenschutzgesetze gelten als in Ihrem Wohnsitzland. Wann immer wir Ihre Daten außerhalb Ihres Wohnsitzlandes übermitteln, werden wir die gesetzlich vorgeschriebenen Schritte unternehmen, um sicherzustellen, dass angemessene Sicherheitsvorkehrungen zum Schutz Ihrer Daten getroffen werden und um sicherzustellen, dass diese sicher behandelt werden.

Zugang und Korrektur

Sie haben das Recht, Ihre persönlichen Daten zu korrigieren und zu überprüfen oder der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen bzw. diese einzuschränken. Bitte kontaktieren Sie uns dazu per E-Mail unter legal@toro.com. Wenn Sie Bedenken haben, wie Toro mit Ihren Daten umgegangen ist, bitten wir Sie, dies direkt mit uns zu besprechen. Bitte beachten Sie, dass europäische Bürger das Recht haben, sich bei Ihrer Datenschutzbehörde zu beschweren.

Die Garantie von Toro

Beschränkte Garantie über zwei Jahre oder 1.500 Betriebsstunden

Bedingungen und abgedeckte Produkte

The Toro Company und das angeschlossene Unternehmen, Toro Warranty Company, gewährleisten gemäß einem gegenseitigen Abkommen, dass das gewerbliche Produkt von Toro (Produkt) für zwei Jahre oder 1.500 Betriebsstunden* (je nachdem, was zuerst eintritt) frei von Material- und Verarbeitungsschäden ist. Diese Garantie gilt für alle Produkte, ausgenommen sind Aerifizierer (diese Produkte haben eigene Garantiebedingungen). Bei einem Garantieanspruch wird das Produkt kostenlos repariert, einschließlich Diagnose, Lohnkosten, Ersatzteilen und Transport. Die Garantie beginnt an dem Termin, an dem das Produkt zum Originalkunden ausgeliefert wird.
* Mit Betriebsstundenzähler ausgestattete Produkte.

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Sie müssen den offiziellen Distributor oder Vertragshändler für gewerbliche Produkte, von dem Sie das Produkt gekauft haben, umgehend informieren, dass Sie einen Garantieanspruch erheben. Sollten Sie Hilfe beim Ermitteln eines offiziellen Distributors oder Vertragshändler für gewerbliche Produkte benötigen oder Fragen zu den Garantieansprüchen und -verpflichtungen haben, können Sie uns unter folgender Adresse kontaktieren:

Toro Commercial Products Service Department
Toro Warranty Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196

+1–952–888–8801 oder +1–800–952–2740
E-Mail: commercial.warranty@toro.com

Verantwortung des Eigentümers

Als Produkteigentümer sind Sie für die erforderlichen Wartungsarbeiten und Einstellungen verantwortlich, die in der *Bedienungsanleitung* angeführt sind. Reparaturen von Defekten am Produkt, die durch unterlassene erforderliche Wartung und Einstellungen aufgetreten sind, werden von dieser Garantie nicht abgedeckt.

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Nicht alle Produktfehler oder Fehlfunktionen, die im Garantiezeitraum auftreten, stellen Verarbeitungs- oder Materialfehler dar. Diese Garantie schließt Folgendes aus:

- Produktversagen aufgrund der Verwendung von Ersatzteilen, die keine Toro Originalteile sind, oder aufgrund der Installation oder Verwendung von Anbaugeräten, Modifikationen oder nicht genehmigtem Zubehör.
- Produktfehler, die aufgrund nicht ausgeführter Wartungs- und/oder Einstellungsarbeiten entstehen.
- Produktfehler, die auf den missbräuchlichen, fahrlässigen oder waghalsigen Einsatz des Produkts zurückzuführen sind.
- Durch Verwendung verbrauchte Teile, die nicht defekt sind. Beispiele von Teilen, die sich beim normalen Produkteinsatz abnutzen oder verbraucht werden, sind u. a. Bremsbeläge und Bremsbacken, Kupplungsbeläge, Messer, Spindeln, Rollen und Lager (abgedichtet oder schmierbar), Untermesser, Zündkerzen, Laufräder und Lager, Reifen, Filter, Riemen, und bestimmte Sprühfahrzeugkomponenten, wie z. B. Membrane, Düsen und Sicherheitsventile.
- Durch Einwirkung von außen aufgetretene Defekte wie unter anderem Witterung, Lagerungsmethoden, Verunreinigung, Verwendung ungeeigneter Kraftstoffe, Kühlmittel, Schmiermittel, Zusätze, Dünger, Wasser, oder Chemikalien.
- Defekte oder Leistungsprobleme aufgrund von Kraftstoffen (z. B. Benzin, Diesel oder Biodiesel), die nicht den Branchennormen entsprechen.
- Normales Geräuschniveau, normale Vibration und Abnutzung und normaler Verschleiß. Normale Verbrauchsgüter sind u. a. Schäden am Sitz aufgrund von Abnutzung oder Abrieb, abgenutzte, lackierte Oberflächen, verkratzte Aufkleber oder Fenster.

Teile

Teile, die als vorgeschriebene Wartungsarbeiten ausgewechselt werden müssen, werden für den Zeitraum bis zur geplanten Auswechslung des Teils garantiert. Teile, die im Rahmen dieser Garantie ausgewechselt werden, sind für die Länge der Originalproduktgarantie abgedeckt und werden das Eigentum von Toro. Es bleibt Toro überlassen, ob ein Teil repariert oder ausgewechselt wird. Toro kann überholte Teile für Reparaturen unter Garantie verwenden.

Garantie für Deep-Cycle und Lithium-Ionen-Akkus

Deep-Cycle- und Lithium-Ionen-Batterien habe eine bestimmte Gesamtzahl an Kilowatt-Stunden, die sie bereitstellen können. Einsatz-, Auflade- und Wartungsverfahren können die Nutzungsdauer des Akkus verlängern oder verkürzen. Während der Nutzung der Akkus in diesem Produkt nimmt die nützliche Arbeit zwischen Aufladeintervallen langsam ab, bis die Akkus ganz aufgebraucht sind. Für das Auswechseln aufgebrauchter Batterien (aufgrund normaler Nutzung) ist der Produkteigentümer verantwortlich. Hinweis: (Nur Lithium-Ionen-Batterie): Nach 2 Jahren anteilig. Zusätzliche Informationen finden Sie in der Garantie der Batterie.

Lebenslange Garantie auf die Kurbelwelle (nur Modell ProStripe 02657)

Der ProStripe, der mit einer echten Toro-Kupplungsscheibe und einer verdrehsicheren Messerbremskupplung (integrierte Messerbremskupplung (BBC) + Kupplungsscheibenbaugruppe) als Erstausrüstung ausgestattet ist und vom Erstkäufer gemäß den empfohlenen Betriebs- und Wartungsverfahren verwendet wird, unterliegt einer lebenslangen Garantie gegen Verbiegen der Motorkurbelwelle. Maschinen, die mit Kupplungsscheiben, Messerbremskupplungseinheiten (BBC) und anderen Vorrichtungen ausgestattet sind, fallen nicht unter die lebenslange Garantie der Kurbelwelle.

Für die Kosten von Wartungsarbeiten kommt der Eigentümer auf

Motoreinstellung, Schmierung, Reinigung und Polieren, Austausch von Filtern, Kühlmittel und die Durchführung der empfohlenen Wartungsarbeiten sind einige der normalen Arbeiten, die der Eigentümer auf eigene Kosten an den Toro Produkten durchführen muss.

Allgemeine Bedingungen

Im Rahmen dieser Garantie haben Sie nur Anspruch auf eine Reparatur durch einen offiziellen Toro Distributor oder Händler.

Weder The Toro Company noch Toro Warranty Company haftet für mittelbare, beiläufige oder Folgeschäden, die aus der Verwendung der Toro Products entstehen, die von dieser Garantie abgedeckt werden, einschließlich aller Kosten oder Aufwendungen für das Bereitstellen von Ersatzgeräten oder Service in angemessenen Zeiträumen des Ausfalls oder nicht Verwendung, bis zum Abschluss der unter dieser Garantie ausgeführten Reparaturarbeiten. Außer den Emissionsgewährleistungen, auf die im Anschluss verwiesen wird (falls zutreffend) besteht keine ausdrückliche Gewährleistung. Alle abgeleiteten Gewährleistungen zur Verkäuflichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck sind auf die Dauer der ausdrücklichen Gewährleistung beschränkt.

Einige Staaten lassen Ausschlüsse von beiläufigen oder Folgeschäden nicht zu; oder schränken die Dauer der abgeleiteten Gewährleistung ein. Die obigen Ausschlüsse und Beschränkungen treffen daher ggf. nicht auf Sie zu. Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte legale Rechte; Sie können weitere Rechte haben, die sich von Staat zu Staat unterscheiden.

Hinweis bezüglich der Garantie auf die Emissionskontrolle

Das Emissionskontrollsystem des Produkts kann von einer separaten Garantie abgedeckt sein, die die Anforderungen der EPA (amerikanische Umweltschutzbehörde) und/oder CARB (California Air Resources Board) erfüllen. Die oben angeführten Beschränkungen hinsichtlich der Betriebsstunden gelten nicht für die Garantie auf das Emissionskontrollsystem. Siehe die Angabe zur Garantie hinsichtlich der Motoremissionskontrolle in der Bedienungsanleitung oder in den Unterlagen des Motorherstellers.

Länder außer USA oder Kanada

Kunden, die Produkte von Toro kaufen, die von den USA oder Kanada exportiert wurden, sollten sich an den Toro Distributor (Händler) wenden, um Garantiepolicen für das entsprechende Land oder die Region zu erhalten. Sollten Sie aus irgendeinem Grund nicht mit dem Service des Händlers zufrieden sein oder Schwierigkeiten beim Erhalt der Garantieinformationen haben, wenden Sie sich an den Ihr offizielles Toro Service Center.